



**J. F. Steinkopf
Verlag
in Stuttgart.**

Aus dem Verlag E. Ungleich in Leipzig ist in den meintigen übergegangen*):

**Heinrich Steinhausen
Irmela.**
Eine Geschichte aus alter Zeit.

**Von stillem Leiden
und bescheidenem Glück.**
(Vom gefundnen Reinhold u. vom „verloren“ Gretlein. — Der Rosenobel. — Joh. Schadewalds Entfugung. — Der fremde Musikant. — Wie ein Buch entstand.)

Zufällige Herzenserleichterungen
eines einsamen Kunst- u. Literaturfreundes.

Über demnächst erscheinende Neuausgaben werde ich an dieser Stelle berichten.

Stuttgart, Februar 1921.

J. F. Steinkopf Verlag.

*) Wird bestätigt: E. Ungleich.

Dem verehrl. Buchhandel teile ich hierdurch ergebenst mit, daß die Sammlung

Hilf Dir selbst

aus dem Verlage Carl Georgi Universitäts-Buchdr. G.m.b.H., Bonn, heute mit allen Rechten in meinen Verlag übergegangen ist*).

Bonn, 10. Februar 1921.

Wilh. Stollfuß.

*) Wird bestätigt:
Carl Georgi, Univ.-Buchdr.

Stuttgart.

Wir übernehmen die Vertretung und Auslieferung der Firma

Ich und die Großstadt,
Verlags-Gesellschaft m. b. H.,
Berlin.

Süddeutsche Groß-Buchhandlg.
G. Umbreit & Co.

Zur Richtigstellung!

Der Verlag „Die Krone“ (Zeitschrift), früher Nowe-Verlag, Wehlen, ist jetzt auf eigene Basis gestellt und hat seine Geschäftsstelle in Dresden-N. 22, Braunschweiger Straße 6/8 (Buchdruckerei Keilig). Sämtliche Anschriften bitten wir nach hier zu richten. Die Verbindung mit dem Hakenkreuz-Verlag wird im Einverständnis mit diesem hiermit aufgehoben.

Verlag „Die Krone“ Dr. Wahler
(Karl Keilig) Wehlen a. d. Elbe
Dresden-N. 22

Hiermit gebe ich bekannt, daß ich die ganze Schulbücherabteilung der Rogbergischen Buchhandlung Wilhelm Schunke, Leipzig, Universitätsstraße 15, käuflich erworben habe und mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung getreten bin.

Leipzig, Kolonnenadenstr. 11.

Schulbuchhandlung
Emil Saderdorf.

Leipzig, 17. Febr. 1920.

P. P.

Ich gestatte mir hierdurch, Sie darauf aufmerksam zu machen, daß ich die Geschäftsräume meiner Firmen:

Wilhelm Dietrich Musikwerke u.
Otto Dietrich Musikverlag

nach der

Weißstraße Nr. 19b, part.,

verlegt habe.

Ich bitte um Ihr ferneres Wohlwollen und empfehle mich

mit vorzüglicher Hochachtung

Otto Dietrich

i/Sa. Wilhelm Dietrich.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Verlagsbuchhandlung

mit gutgehenden Werken (Pädagogik, Mathematik u. a.) einschl. aller Rechte und Bestände steht umständehalber gegen Barzahlung sofort zum Verkauf. Nur ernsthafte Reflektanten erfahren Näheres unter # 560 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Kleineres, nachweisbar gut- gehendes Objekt,

das sich zur Angliederung an einen naturwissenschaftlichen Verlag eignet, zu erwerben gesucht.

Streng vertrauliche Behandlung wird zugesichert und verlangt. Angebote nur von Selbstkäufern befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 479.

Verlagsgruppen, Restauflagen
aus allen Gebieten kauft bar
P. E. Lindner's Verlag, Leipzig.

Sortiment,

ev. auch mit Papier- und Schreibwaren, in mittlerer Provinzstadt des Ostens sofort od. später gegen Barzahlung zu kaufen gesucht.

Ausführliche Angebote mit Angabe des Reingewinns und der zu leistenden Anzahlung an mich erbeten.

Otto Klemm,

Leipzig, Salomonstrasse 16.

Sortimentsbuchhandlungen

werden in allen Preislagen zu kaufen gesucht. Angebote erbitet:
Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.

Teilhaberangebote.

Nach Verkauf meines Sortiments suche ich mich an gutgehendem Verlag oder Sortiment, in mitteldeutscher Stadt gelegen, zu beteiligen. Kapital-Anlage 100—150 000 M. Auch Kauf kommt in Frage. Nur ernsthafte Angebote, deren sofortige, verlässliche Prüfung zugesichert wird, erbeten unter „Ernsthaft“ # 357 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhabergesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 4 M für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle d. Börsenvereins d. Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Fertige Bücher.

Sieben erscheint:

Die Struwel-Liese

oder lustige drollige Bildgeschichten u. d. für Kinder

von Dr. J. Luetje

• Zeichnungen von F. Maddalena •

200. Auflage

Preis gebund. M. 11.— ord. M. 8.25 netto

10 St. à M. 8.— netto-100 St. à M. 7.10 netto

50 St. à M. 7.50 netto-300 u. mehr à M. 6.60 netto

• Partie 11/10 für M. 85.— •

Sieben erschien:

200. Auflage von

Liese und Lene

Die Schwestern von Max und Moritz
Eine Buschiade für groß und klein in sieben Streichen
von Hulda von Levetzow

Reich illustriert von F. Maddalena

• Preis geb. M. 10.— ord. •

Bezugsbedingungen: 1 Expl. M. 2.50

10 Expl. à M. 2.25 • 50 Expl. à M. 7.—

100 Expl. à M. 6.50 • 300 u. mehr à M. 6.—

Bei Vorausbestellung: 11/10 Expl. M. 75.—

PAUL EBERHARDT, VERLAG

Leipzig, Königstrasse 19

[Z]

In Ergänzung

der kürzlich erschienenen Liedersammlung:

Jüdische Volkslieder

herausgegeben von Carl Seelig

bieten wir heute an:

Slawische Volkslieder

Herausgegeben von
Carl Seelig.

34 Lieder für mittlere Singstimme u. Pfte.

Preis M. 4.— no.

Russische Volkslieder

Herausgegeben von
Carl Seelig.

19 Lieder für mittlere Singstimme u. Pfte.

Preis M. 3.— no.

= und 250% Teuerungszuschlag! =

Die freundliche Aufnahme, welche die „Jüdischen Volkslieder“ überall gefunden haben, lässt uns das gleiche von den beiden neuen Sammlungen erhoffen, denn für derartige Lieder ist jetzt sehr viel Interesse vorhanden. Die Ausstattung ist vornehm künstlerisch.

Bei einiger Empfehlung lässt sich leicht grosser Absatz erzielen. Durch besonderen Vorzugsrabatt unterstützen wir eine tätige Verwendung. Wir liefern:

je 2 Probeexemplare mit 50%, 7/6 Expl. mit 40%,
wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,

Originalrabatt 40% ohne Freihefte.

Gebrüder Hug & Co., Leipzig.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Büchererei zur Aufbewahrung.